

FAQ

Darmreinigungsbehandlung



Für all jene, die sich heute für eine gesunde Zukunft entscheiden.

Ist die Darmreinigung mit einer Fastenkur vergleichbar?

Nein, Fasten und Darmreinigung sind kaum vergleichbar. Beim Fasten werden keinerlei Nährstoffe aufgenommen, während eine Darmreinigung eine ausgewogene Zusammensetzung aufweist. Unser Produkt enthält neben seiner entgiftenden Wirkung alle Nährstoffe, die Sie täglich benötigen. Während des Programms dürfen Sie außer dem Produkt nichts konsumieren. Wie beim Fasten sind Kräutertee und ein Glas Bio-Fruchtsaft erlaubt. Kaffee und andere koffeinhaltige Getränke sind nicht gestattet.



Wann kann ich mit Ergebnissen rechnen?

Wie stark Ihr Darm belastet ist, bestimmt, wie schnell Sie entgiften. Die meisten Anwender bemerken bereits nach einem Tag beim Toilettengang eine Entgiftung. Bei starker Belastung der Darmwand kann die Entgiftung 2–3 Tage dauern.

Funktioniert das Produkt manchmal bei manchen Personen nicht?

Unserer Erfahrung nach ist dies noch nie vorgekommen, sofern die Anweisungen befolgt werden. Alle Anwender sind mit den erzielten Ergebnissen sehr zufrieden. Sollten Sie dennoch mit der Leistung unseres Produkts unzufrieden sein, empfehlen wir Ihnen, eine E-Mail an info@morgenisnu.nl zu senden.

Ist die Darmreinigung sicher?

Ja, die Darmreinigung ist sehr sicher. Das Produkt ist 100 % natürlich und enthält keine giftigen Inhaltsstoffe. Sollten Sie Vorerkrankungen haben, empfehlen wir Ihnen, vorher Ihren Arzt zu konsultieren.

Wer sollte das Produkt nicht verwenden?

Während der Entgiftung können Schadstoffe freigesetzt werden. Daher raten wir von der Anwendung durch Schwangere, Stillende und Kinder unter 18 Jahren ab.

Ich habe Schwierigkeiten, die Mahlzeitenshakes zu schlucken, und sie schmecken mir nicht. Was kann ich dagegen tun?

Manche Menschen haben Schwierigkeiten, die Mahlzeitenersatz-Shakes zu trinken. Hier sind einige Tipps:

1. Teilen Sie den Mahlzeitenshake in zwei Portionen: zuerst die Hälfte des Beutelinhalts mit 400 ml Wasser, dann die andere Hälfte mit 400 ml Wasser. Dadurch wird der Shake dünnflüssiger.
2. Um den Geschmack zu verbessern, können Sie etwas Bio-Saftkonzentrat hinzufügen.
3. Manche bevorzugen die Mahlzeitenshakes mit warmem Wasser, da sie dann eher wie Brei schmecken.



Was soll ich tun, wenn mir während der Darmreinigung übel wird?

Manche Menschen verspüren Übelkeit bei der Verwendung dieses Produkts. Dies liegt oft an einer unbewussten Abneigung gegen schleimige Produkte wie Haferbrei, dem es ähnelt.

Es ist auch möglich, dass manche Menschen eine überfüllte Gallenblase haben und bei der Entgiftung des Körpers Gallenkoliken entwickeln. Laut Anders Moritz sollten diese Menschen zunächst eine Leberreinigung durchführen lassen. Dies betrifft jedoch nur einen sehr geringen Prozentsatz.

Die allermeisten Menschen mit Übelkeit vertragen schleimige Substanzen einfach nicht; sie können die psychische Belastung nicht bewältigen. Für diese Menschen gibt es eine einfache Lösung:

Diese Personen nehmen nur die Mahlzeitenbeutel, nicht die Beutel für den Morgen und die Nacht sowie die Snacks. Sie lassen diese weg. Das ist möglich, da die Wirksamkeit des Produkts ausschließlich von den Mahlzeitenbeuteln abhängt. Die anderen Beutel dienen lediglich der Nährstoffzufuhr. Man kann problemlos sechs Tage ohne sie auskommen.

Sie können die Mahlzeitenbeutel halbieren und die Hälften im Abstand von einer halben Stunde mit der doppelten Menge Wasser einnehmen. So wird das Produkt nicht so schleimig, und sie können bei Bedarf etwas Bio-Saftkonzentrat für mehr Geschmack hinzufügen. Auf diese Weise vertragen es die meisten Menschen mit diesen Problemen.

Muss ich mich während der Behandlung in der Nähe einer Toilette aufhalten?

Das ist nicht nötig. Sie werden die Toilette etwas häufiger benutzen müssen als gewöhnlich, aber die Ausscheidung von Giftstoffen ist mühelos und schmerzlos.

Werde ich durch die Darmreinigungskur auch Gewicht verlieren?

Ja, die Kur wird auch Ihren Stoffwechsel anregen. Sie werden definitiv eine Reduzierung Ihres Taillenumfangs feststellen. Die Darmreinigung eignet sich auch hervorragend zur Gewichtsreduktion. In diesem Fall empfehlen wir unser 12-tägiges Detox-Programm.

Wie lange muss ich die Behandlung befolgen?

Das ist von Person zu Person unterschiedlich.

Beschleunigte Behandlung (3 Tage):

- Für schlanke Menschen, die nicht abnehmen wollen.
- Für Personen, die bereits eine Darmreinigung durchgeführt haben und eine Erhaltungskur wünschen.

Normale Behandlung (6-tägige Behandlung):

- Für Personen mit Normalgewicht.

Intensivbehandlung (12-tägige Behandlung)

- Für übergewichtige Menschen.



Warum gibt es während der Behandlung eine Aufbau- und eine Abbauphase?

Dies dient dazu, den Übergang von fester Nahrung zur Entgiftung zu erleichtern. Eine reduzierte Nahrungsaufnahme verringert mögliche Entzugserscheinungen. Daher empfehlen wir Ihnen, in diesen Tagen auch den Konsum von Kaffee und Alkohol einzuschränken. Nach der Entgiftung ist Ihr Darm nicht nur gereinigt, sondern auch etwas empfindlicher. Die Zellen der Darmwand kommen nun in direkten Kontakt mit Nahrung. Ihr Darm benötigt Zeit, sich an diese neue Umgebung anzupassen. Beginnen Sie daher immer mit flüssiger Nahrung, gefolgt von weicher, gekochter Kost am nächsten Tag. Weitere Informationen finden Sie in unserer Anleitung.

Was soll ich tun, wenn ich während der Behandlung unerwartet erkrankte?

Das hängt von der Situation ab. Wenn Sie grippeähnliche Symptome wie Kopf- und Muskelschmerzen haben, handelt es sich höchstwahrscheinlich um Entgiftungserscheinungen. Trinken Sie in diesem Fall unbedingt viel Wasser und setzen Sie die Behandlung fort. Sollten Sie jedoch schwerwiegendere gesundheitliche Probleme entwickeln – was uns bisher noch nicht untergekommen ist –, ist es ratsam, das Produkt nicht mehr zu verwenden und einen Arzt zu konsultieren.

Darf ich während der Entgiftung etwas essen?

Für optimale Ergebnisse sollten Sie während der Behandlung keine anderen Speisen zu sich nehmen. Falls Sie dennoch etwas essen möchten, beispielsweise weil Sie normalerweise viele Kalorien verbrennen, empfiehlt sich ein pürierter Apfel oder eine pürierte Tomate. Dies sollte maximal zweimal täglich erfolgen.

Was kann ich tun, wenn ich während der Behandlung keinen Stuhlgang habe?

Ein kleiner Prozentsatz unserer Klienten hat während der Behandlung keinen Stuhlgang. Es ist nicht notwendig, während der Behandlung sofort oder täglich Stuhlgang zu haben; es ist völlig normal, wenn dies alle paar Tage geschieht.

Bei manchen Menschen bildet sich ein hartnäckigerer Biofilm, da dieser aufgrund der Verwendung unseres Produkts und dessen Menge bestehen bleibt. Das ist unbedenklich; der Biofilm wird sich immer entfernen, es kann nur einige Tage dauern. Bei manchen tritt er erst nach Abschluss der Behandlung auf, was ebenfalls kein Problem darstellt. Die Behandlung ist immer erfolgreich, die Ergebnisse zeigen sich jedoch verzögert. Falls gewünscht, können Sie während der Behandlung zusätzliche Maßnahmen ergreifen, um den Biofilm sofort zu entfernen. Trinken Sie beispielsweise Pflaumensaft oder essen Sie eingeweichte Pflaumen. Sollte dies nicht ausreichen, empfehlen wir die Anwendung von Magnesiumsulfat. Dieses ist leicht online erhältlich und kann beispielsweise über den folgenden Link bestellt werden: <http://www.lekkerinmvel.nl/bitterzout>

Es ist auch in einigen Apotheken erhältlich. Nehmen Sie zwei Esslöffel in einem großen Glas Wasser aufgelöst ein. Es empfiehlt sich, anschließend in der Nähe einer Toilette zu bleiben.

Sollten Sie während der Behandlung auf Probleme stoßen, die Sie nicht selbst lösen können, können Sie uns jederzeit per E-Mail kontaktieren.



Ich habe mit der Behandlung begonnen und habe kaum bis gar keinen Stuhlgang. Außerdem fühle ich mich aufgebläht. Ist das normal?

Es ist normal, dass bei einem gewissen Prozentsatz der Anwender während der Behandlung nur wenig Stuhl produziert wird. Bei diesen Personen schwillt der Biofilm deutlich an, da er hartnäckiger ist als bei anderen. Die Schwellung wird durch das Anschwellen des Biofilms verursacht, welches wiederum durch die Inhaltsstoffe unseres Produkts hervorgerufen wird. Diese bewirken, dass der Biofilm Wasser aufnimmt – ein vorteilhafter Prozess.

Das kann eine Weile dauern, bis es ausgeschieden wird, manchmal sogar erst, wenn die Tiere wieder normal fressen. In diesem Fall ist es nicht mehr eindeutig als Biofilm erkennbar, Tests haben aber gezeigt, dass es immer ausgeschieden wird. Wenn Ihnen das unangenehm ist, können Sie während der Behandlung abführenden Tee, Pflaumensaft oder in schwereren Fällen auch Bittersalz einnehmen.

Aber keine Sorge, es ist völlig normal, wenn zunächst nichts sichtbar ist. Jeder Mensch ist anders und reagiert individuell. Das Besondere an unserem Produkt ist seine Wirksamkeit – egal ob nach einem oder sieben Tagen. Bleiben Sie optimistisch und geben Sie nicht auf; das Produkt wirkt auf natürliche Weise gegen den Biofilm, selbst wenn dieser erst nach Wiederaufnahme Ihrer normalen Ernährung sichtbar wird.

Gehen bei der Behandlung nicht auch viele gute Bakterien verloren?

Nein, das ist nicht der Fall. Die nützlichen Bakterien befinden sich in der Darmwand. Durch den Biofilm, die ungesunde Schleimschicht, wird die Darmwand zusammengedrückt und trocknet aus. Dies führt zu einem Mangel an nützlichen Bakterien und einem Überschuss an krankheitserregenden Bakterien.

Wenn die ungesunde Schleimschicht entfernt wird, kann sich die Darmwand erholen. Nach der Behandlung empfehlen wir, die nützlichen Bakterien wieder aufzufüllen, beispielsweise durch den Verzehr probiotischer Lebensmittel, die deren Vermehrung fördern. So bleibt Ihre Darmflora optimal.



Wie sieht der Biofilm aus?

Wir können es nicht schmackhafter machen. Der Biofilm kann, wie auf dem Foto zu sehen, auf einmal herausspringen oder sich in Stücken lösen, ohne dass Sie es bemerken. Ihr Stuhl kann anders aussehen als gewöhnlich.

